

Pressemeldung

Chancenstiftung startet Projekt „Sprache als Chance“

- Gute Sprachkenntnisse für gute Bildungs- und Zukunftschancen
- Bundesweites Förderprogramm für 150 junge Menschen

Frankfurt, 04.04.2023 – Die [Chancenstiftung](#) startet in diesem Monat ihr neues Projekt „Sprache als Chance“, das bundesweit Kinder und Jugendliche zwischen fünf und 18 Jahren mit Migrations- und Fluchtgeschichte unterstützt. Die jungen Menschen können über einen Zeitraum von 12 Monaten Angebote im Bereich „Deutsch als Zweitsprache“ (DaZ) in Anspruch nehmen. Bei Bedarf erhalten sie zudem Unterstützung in anderen Schulfächern.

„Gute Deutschkenntnisse sind nicht nur eine notwendige Voraussetzung dafür, dass Kinder und Jugendliche erfolgreich an Bildung und Ausbildung teilhaben können, nur sie garantieren auch, dass die jungen Menschen ihre Bedürfnisse und Wünsche, ihre Sorgen und Ängste auszudrücken und ihre Zukunft aktiv zu gestalten vermögen“, fasst Stiftungsgründer Dr. Christoph Börsch die Motivation für das neue Projekt „Sprache als Chance“ zusammen.

Mit „Sprache als Chance“ knüpft die Chancenstiftung an ihr erfolgreiches Projekt #Chance4Ukraine an, in dessen Rahmen im vergangenen Jahr fast 300 Kinder und Jugendliche aus der Ukraine sowie weiteren Ländern über einen Zeitraum von vier Monaten DaZ-Unterricht erhielten. Die Stiftungsverantwortlichen freuen sich besonders darüber, dass viele dieser jungen Menschen im Projekt „Sprache als Chance“ nun eine Anschlussförderung erhalten können.

Vorgesehen sind zunächst 150 Projektplätze, für die Teilnehmenden wird mit Blick auf die derzeit hohen Lebenshaltungskosten der sonst in den Förderprogrammen der Chancenstiftung übliche Elternbeitrag übernommen.

Möglich gemacht wird „Sprache als Chance“ durch die Unterstützung von der international aktiven Kinderhilfsorganisation [BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“](#) sowie den Förderpartner der Chancenstiftung, die [Crespo Foundation](#).



Über die Chancenstiftung

Die Chancenstiftung fördert seit 2009 Kinder und Jugendliche aus sozioökonomisch schwächeren Familien auf ihrem Bildungsweg. Ziel der Stiftung ist es, dass jeder junge Mensch in Deutschland bestmöglich gefördert wird und die Schule mit einem Abschluss sowie dem festen Glauben an den eigenen Erfolg verlässt – unabhängig von Herkunft oder Einkommen der Eltern. Seit 2016 trägt die Chancenstiftung das Siegel der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“, 2017 wurde sie von der Hessischen Landesregierung als „Initiative des Monats“ ausgezeichnet. Im Jahr 2022 unterzeichnete die Chancenstiftung die „Charta der Vielfalt“ für Diversität in der Arbeitswelt. Gründungstifter und Vorstand ist Dr. Christoph Börsch.

Um ihre Hilfe aufrecht zu erhalten, ist die Chancenstiftung auf Spenden angewiesen. Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://chancenstiftung.de>.

Spendenkonto:

Frankfurter Volksbank
IBAN: DE70 5019 0000 6600 9841 85
BIC: FFVBDEFF

Kontakt:

Die Chancenstiftung – Bildungspaten für Deutschland
Melanie Dries, Stiftungsleitung
Telefon: +49 172/28 47 47 0
E-Mail: md@chancenstiftung.de

